

www.aerztezeitung.de

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TA

FREITAG/SAMSTAG 30. NOVEMBER/1. DEZEMBER 2007

„Wir übernehmen Verantwortung für uns selbst und für andere“

Nach 25 Jahren ist die HIV-Pandemie noch immer nicht überwunden. Und in Deutschland steigt wieder die Zahl der HIV-Neuinfizierten. Morgen zum Welt-Aids-Tag wird deshalb an die Verantwortung aller appelliert.

Seiten 14/15

DEPOT-CHECK

Testen Sie Ihre Anlagen auf Herz und Nieren!

Sind Sie mit Ihrer Geldanlage zufrieden? Oder haben Sie das Gefühl, sich Jahr für Jahr zu viel Rendite einfach entgehen zu lassen? Was der Verzicht auf Rendite ausmacht, lässt sich genau nachvollziehen: Das Vermögen der Deutschen wächst nach einer Studie von Dresdner Bank und Allianz unterdurchschnittlich, die Alterssicherung bleibt mangelhaft. Das ist gerade für niedergelassene Ärzte, die sich selbst um ihre Altersvorsorge kümmern müssen, ein Problem. Und diejenigen, die Aktien kaufen, verlassen sich meist auf Tipps von Kollegen oder den Berater der Hausbank – oft nur mit mäßigem Erfolg.

Mit dem kostenlosen Depot-Check der „Ärzte Zeitung“ und der DAB bank können Sie bis zum 31. Dezember dieses Jahres überprüfen lassen, ob Sie beim Sparen auf die richtigen Anlagenprodukte setzen.

Hausärzte lehnen den Job Notengeber für Therapietr

Geplante Regelung sorgt bei Niedergelassenen für Unmut

HAMBURG (di). Patienten sollen dem Arzt künftig mit einer Unterschrift therapiegerechtes Verhalten bestätigen. So sieht es die Gesundheitsreform vor – Hausärzte lehnen diese Regelung ab.

„Den Hausarzt sollte man da außen vor lassen. Das ist nicht unser Job“, sagt etwa die Hausärzteverbandschefin aus Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Astrid Buch.

Wie sie befürchten auch Hausarzt Michael Bergeler aus Handewitt und der hausärztliche Internist Volker Lambert aus Hamburg eine Schädigung des Arzt-Patienten-Verhältnisses, wenn die Rege-

